



Meine Definition von „Naturgarten“:

Ein Garten, der meine Bedürfnisse (bzw. die der jeweiligen NutzerInnen) nach Ruhe, Entspannung, Selbstversorgung, Naturkontakt, Blütenpracht, Tieren, Lebendigkeit und Ästhetik so erfüllt, dass mein ökologischer Fußabdruck möglichst klein, mein Beitrag zur Artenvielfalt aber möglichst groß ist.

Mein Garten bedeutet mir:

Rückzugsort/Insel, wo ich ständig Neues entdecken und gleichzeitig, vorsichtig und liebevoll gestalten kann.

Liebings-Gartenarbeiten / Liebingsbeschäftigung:

Gräser aus dem Trockengarten zupfen, es in so einem Status halten, dass man den Kiesboden sieht, sich immer neue kleine Wege zwischen den Pflanzen ergeben.

Was mag ich nicht?

Hecke schneiden, die paar Quadratmeter Rasen mähen.

Worüber freue ich mich in meinem Garten am meisten?

Wenn ich Neues entdecke, wie gestern den Zaunkönig, der anscheinend hinter dem Kompost wohnt.

Liebingsplatz:

Oijj!!! soll man nicht alle seine Kinder gleich lieben? Unter der Hängeweide hinter dem Haus, am Steg beim Schwimmteich, in der Abendsonne vor dem Haus mit Blick auf den Trockengarten, im Hintergrund Sonnenuntergang über dem Wienerwald.

Liebingsgartenmonat:

Juni vielleicht? Da blüht schon viel, alles ist noch sattgrün und jung, der Teich schon benutzbar.

Besondere Tiere / schönstes Erlebnis:

Heuer waren unglaublich viele (Millionen) Kaulquappen im Teich. So viele, dass das flache Wasser richtig schwarz war. Jeden Tag in der Früh bin ich zum Teich gegangen, und habe beobachtet, wie nach und nach die Beinchen wuchsen, und aus den schwarzen Beistrichen richtige Minikröten wurden.

Persönlicher Naturgartentipp:

Carpe Diem! Genieße, was du hast, und sei es noch so klein oder schäbig oder nicht voll Naturgarten, oder... was auch immer du hast, genieße das Jetzt und ändere in gemütlichen Schritten die Dinge, die du nicht so liebst. Schau in der Umgebung, was sich so finden lässt, ein schöner, rostiger Eisenzaun gibt eine Gratis-Rankhilfe für Hopfen und Clematis, am Waldrand sind gerade die Engelwurzsaamen reif, das gibt eine wunderbare Leitstaude vor der Hecke, mit Flusskiesel legst du ein Herz für deinen Liebsten in den Garten.... was auch immer mit Liebe gemacht wird, wird gut.

DI Paula Polak aus Österreich:

Landschaftsplanerin, Planung von naturnahen Freiräumen, Beratung, Bau- und Pflegebegleitung, Bücher, Vorträge, ✉ paula.polak@gmx.at.

